



Pressemitteilung

Zweitteuerste Kamera aller Zeiten:

Leica O-Serie Nr. 112 aus dem Jahr 1923 um 7,2 Millionen Euro versteigert

Wetzlar, am 27. Juni 2025. Leica zelebriert die 100-jährige Geschichte der ikonischen Leica I mit zahlreichen hochkarätigen Events rund um den Globus. Für einen besonderen Höhepunkt sorgte die 46. Leitz Photographica Auction am 27. Juni, die im Rahmen des Leica Century Events in Wetzlar stattfand. Unter den dabei versteigerten Kamera-Raritäten stach ein Los besonders hervor, sowohl in historischer als auch finanzieller Hinsicht. Die O-Serie Nr. 112, 1923 hergestellt und einer der wenigen erhaltenen Prototypen der Leica I, wurde für 7,2 Millionen Euro inklusive Premium¹ versteigert.

Nie zuvor entwickelte sich die Fotografie so rasant wie in den letzten 100 Jahren, nicht nur ihrer technischen Innovationen, sondern auch ihrer kulturellen Tragweite wegen. Am Anfang dieser so produktiven Drangperiode stand die Leica I, die erste seriell hergestellte 35mm Kamera der Welt, die 1925 der Weltöffentlichkeit präsentiert wurde. Vor dem Start der Fertigung hatte die Leica Camera AG (damals noch unter dem Namen Ernst Leitz Werke) einige wenige Prototypen produziert – die Exemplare der sogenannten O-Serie mit den Seriennummern 101 bis 125.

Der Verbleib von knapp einem Dutzend dieser Leica O-Serien ist heute noch bekannt. Als Meilenstein der Fotografiegeschichte und Wegbereiter der Fotoreportage gelten diese heute als die begehrtesten Sammlerobjekte in der Kamera-Welt. So auch die Leica O-Serie Nr. 112, die das Auktionshaus Leitz Photographica Auction am 27. Juni in der Leica Welt in Wetzlar versteigerte.

Historische Relevanz, hoher Preis

„Für unser Auktionshaus ist es ein ganz besonderes Erlebnis, eine O-Serie, welche zudem nach der Herstellung an Oskar Barnack² übergeben wurde, anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Leica I versteigern zu dürfen“, erläutert Alexander Sedlak, Geschäftsführer von Leitz Photographica Auction. Die Bedeutung der O-Serien als Fundament der modernsten Fotografie könne gar nicht oft genug hervorgehoben werden. „Anhand dieser Prototypen wurde die wegweisende Leica I entwickelt, die den Fotojournalismus in neue Sphären führte und das Fotografieren vom extravaganten Hobby zum massentauglichen Phänomen machte.“

¹ Das Aufgeld von 20 Prozent des Hammerpreises, das an das Auktionshaus geht.

² Dem Erfinder der Kleinbildkamera



Auf 1,5 bis 2 Millionen Euro geschätzt, erzielte die Leica O-Serie Nr. 112 bei der 46. Leitz Photographica Auction letztlich einen Preis von 7,2 Millionen Euro inklusive Premium. „Eine Summe, die diesem außergewöhnlichen Stück Geschichte absolut angemessen ist“, so Alexander Sedlak. Die 112 ist damit die zweitteuerste Kamera aller Zeiten. Der Weltrekord liegt bei 14,4 Millionen Euro inklusive Premium – um diesen Betrag erstand ein Bieter die O-Serie Nr. 105 bei der 40. Leitz Photographica Auction im Juni 2022.

Hinweis für Journalist*innen:

Bildmaterial zum Download finden Sie [hier](#).

Über Leica Camera Classics:

Das deutsche Traditionsunternehmen Leica Camera AG hat zwei Niederlassungen in Wien: Die Leica Camera Austria GmbH und die Leica Camera Classics GmbH. Letztere hat sich auf historische fotografische Geräte spezialisiert und verkauft, repariert und schätzt diese in der Westbahnstraße 40. An diesem Standort befindet sich zudem das größte Ersatzteillager für historische Leica Kameras weltweit. Aufgrund dieses einzigartigen Bestands können die Techniker vor Ort historische Leicas nach höchsten Sammler-Ansprüchen prüfen und bei Bedarf restaurieren, bevor diese auktioniert werden. Zweimal im Jahr – Mitte Juni und Ende November – organisiert Leica Camera Classics die Leitz Photographica Auction, die weltweit wichtigste Versteigerung von Vintage Kameras, die Bieter aus über 100 Ländern anzieht. Zudem betreibt Leica Camera Classics den Leica Market Place, einen Online-Store, der Vintage- und Pre-owned-Kameras sowie historische Raritäten mit Schwerpunkt auf der Marke Leica aus aller Welt anbietet.

100 Jahre Leica: Zeugin eines Jahrhunderts

Die Leica Camera AG zelebriert im Jahr 2025 das 100-jährige Jubiläum der Leica I. Sie wurde 1925 erstmals auf der Leipziger Frühjahrmesse der Öffentlichkeit vorgestellt und übertraf als erste in Serie gefertigte Kleinbildkamera alle Erwartungen. Denn dank ihres kompakten und handlichen Formats eröffnete sie völlig neue fotografische Einsatzmöglichkeiten. Unter dem Motto „100 Jahre Leica: Zeugin eines Jahrhunderts“ feiert die Leica Camera AG rund um den Globus eben diese Kamera, die die Welt der Fotografie revolutionierte. Auf internationalen Veranstaltungen der Leica Länderorganisationen in den Metropolen Dubai, Mailand, New York, Shanghai und Tokio werden verteilt über das gesamte Jahr kulturelle Projekte und außergewöhnliche Produkt-Sondereditionen präsentiert. Den Höhepunkt der Feierlichkeiten bildet die Jubiläumswoche am Unternehmensstandort in Wetzlar im Juni. Hinzu kommen hochkarätige Ausstellungen im weltweiten Netzwerk der Leica Galerien mit Werken herausragender Fotografinnen und Fotografen.



Über Leica Camera

Die Leica Camera AG ist ein internationaler Premiumhersteller von Kameras, Objektiven und Sportoptikprodukten mit einer über 150-jährigen Unternehmensgeschichte. Im Zuge seiner Wachstumsstrategie hat das Unternehmen sein Geschäft auf Mobile Imaging (Smartphones) sowie die Fertigung hochwertiger Brillengläser und Uhren ausgeweitet und ist mit eigenen Projektoren im Heimkino-Segment vertreten.

Die Leica Camera AG mit Sitz in Wetzlar (Deutschland) und einem zweiten Produktionsstandort in Vila Nova de Famalicão (Portugal) verfügt über ein weltweites Netzwerk eigener Vertriebsgesellschaften mit über 120 Leica Stores.

Die Marke Leica steht für exzellente Qualität, deutsche Handwerkskunst und Industriedesign verbunden mit innovativen Technologien. Fester Bestandteil der Markenkultur ist die Förderung der Kultur der Fotografie mit weltweit rund 30 Leica Galerien, Leica Akademien sowie internationalen Auszeichnungen wie dem Leica Hall of Fame Award und dem Leica Oskar Barnack Award (LOBA).

Für weitere Informationen:

Leica Camera AG
Fabian Pecht
Corporate Communications
Telefon +49 (0) 151 1093 4599
fabian.pecht@leica-camera.com